

## Externe Programmwahl über die serielle Schnittstelle ab CAMAT Version 1.1.8

- I Schnittstellenparameter:  
9600 Band, 8 Datenbits, 1 Stopbit, keine Parität, kein Handshake
- II Ausgangszustand:  
CAMAT befindet sich im Ausführungsmodus
- III Vorgehensweise:  
Zunächst wird ein „ESC“ (0x1B) vom Host-Computer an die Kamera gesendet.  
Das laufende Programm wird daraufhin abgebrochen und die Kamera sendet einige Versions- und Copyright-Meldungen.  
Danach wird ein Fragezeichen „?“ (0x3F) gefolgt von CR (0x0D) und LF (0x0A) gesendet.  
Wird nun innerhalb etwa einer Sekunde ein „r“ (0x72) gesendet, erscheint als Terminalmeldung „run:☺“. Nun kann ein aus acht (8) Zeichen bestehender Programmname an die Kamera gesendet werden, dabei wird zwischen Groß- und Kleinschreibung unterschieden. Dieses Programm wird nach Eingabe des letzten Zeichens automatisch gestartet. Tritt ein Fehler auf (Timeout, Falscher Programmname) geht der CAMAT in den Edit-Modus über.

IV Formale Beschreibung:

Host		CAMAT
„ESC“	→	laufendes Programm wird abgebrochen
auf „?<CR><LF>“ warten (!)	←	„?<CR><LF>“
„r“ senden	→	Programmwahl starten
	←	„run: ☺“
„PROG_005“ (Beispiel)	→	neues Programm wird gestartet
	←	„PROG_005<CR><LF>“